



ERGEBNISPROTOKOLL

der

13. Sitzung des Landesjugendausschusses der THW-Jugend Bremen, Niedersachsen e.V.

am 05.06.2021 von 10:00 bis 14:55 Uhr
im digitalen Raum

Eingeladene Teilnehmer/innen:
siehe Anwesenheitsliste

unter der Leitung von
Mark-Phillip Becker, LJL (bis TOP 10)
Marco Plesner, Wahlleiter (TOP 11)
Dennis Zelle, LJL (ab TOP 12)

Protokoll angefertigt von
Marlon Gerdemann, SF
(ab TOP 11 als Protokollant)

TOP 1 **Begrüßung und Eröffnung durch den Landesjugendleiter**

Mark-Phillip Becker

Mark-Phillip Becker begrüßt alle zugeschalteten Delegierten und Gäste in der Videokonferenz sowie die Zuschauer/innen im Livestream auf YouTube. Er eröffnet die 13. Sitzung des Landesjugendausschuss um 10 Uhr. Er freut sich, dass trotz der andauernden Pandemie-Lage so viele Delegierte und Gäste ihre Teilnahme am digitalen Landesjugendausschuss zugesagt haben und nun live dabei sind.

Mark-Phillip Becker bittet die Delegierten, sich jetzt in dem Abstimmungstool anzumelden, um gleich an den Abstimmungen teilnehmen zu können. Er weist auf die Anleitung hin, die in den Tagungsunterlagen der Delegierten abgedruckt ist und darauf, dass entgegen dieser Anleitung die Eingabe eines Unterstrichs in dem Abstimmungstool nicht möglich ist und stattdessen ein Bindestrich verwendet werden soll.

Mark-Phillip Becker bittet die in der Videokonferenz anwesenden Delegierten und Gäste, nun ihre Videos auszuschalten, um für alle ein wenig Bandbreite zu sparen und damit das Videobild aus dem Studio allen Zugeschalteten groß und in guter Qualität angezeigt wird.

Mark-Phillip Becker erklärt, dass Fragen und Anmerkungen über die Q&A-Funktion von Webex schriftlich gestellt werden können. Dort kann auch eine Wortmeldung angekündigt werden, um einen Redebeitrag zu geben.

Mark-Phillip Becker berichtet, dass der Landesjugendausschuss aufgrund der Pandemielage zunächst als Open-Air Veranstaltung im THW-Ausbildungszentrum in Hoya stattfinden sollte. Die Inzidenzwerte haben eine solche Veranstaltung allerdings nicht zugelassen, sodass die Sitzung nun kurzfristig doch völlig digital stattfindet.

Mark-Phillip Becker verweist noch einmal auf die Veranstaltungsseite zum Landesjugendausschuss auf der Homepage der Landesjugend, auf der diverse Videos und Informationen zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten bereits vor der Sitzung veröffentlicht worden sind. Insbesondere freut er sich über die vielen Grußworte aus der THW-Familie.

TOP 2 **Allgemeine Infos & Hinweise zum digitalen Landesjugendausschuss**

Mark-Phillip Becker

Mark-Phillip Becker erklärt, dass sich die vorgeschlagene Tagesordnung auf die klassischen Pflichtthemen (Beschluss des Haushalts, ...) einer Sitzung des Landesjugendausschuss beschränkt, weil die umfangreichen und lebhaften Diskussionen über Sachthemen, wie sie in den vergangenen Landesjugendausschüssen stets stattgefunden haben, über den digitalen



Weg nur sehr mühsam möglich seien und daher besser im Rahmen der nächsten Präsenzsitzung geführt werden sollten. Er unterstreicht, dass natürlich trotzdem die Möglichkeit bestehen wird, im Rahmen des TOP 17 Wünsche und Anträge zu formulieren und zu diskutieren.

Mark-Phillip Becker stellt dar, dass sich die Landesjugendleitung entschieden hat, für die Abstimmungen das Tool »VotesUp« zu verwenden, das bereits von anderen Landesjugenden eingesetzt worden ist. Er erklärt, dass alle Abstimmungen geheim stattfinden werden und die Sitzungsleitung daher technisch nicht die Möglichkeit hat, das Abstimmverhalten einzelner Delegierter zu rekonstruieren.

Mark-Phillip Becker erklärt weiter zum technischen Ablauf der Abstimmungen, dass für jede Abstimmung ein Abstimmungszeitraum von zwei Minuten plus eine Minute Technik- und Latenzpuffer anberaumt wird. Er weist darauf hin, dass abgegebene Stimmen nach Absenden nicht mehr verändert werden können und dass daher nach Abgabe aller Stimmen die Abstimmung vorzeitig beendet wird.

Mark-Phillip Becker führt die zugeschalteten Delegierten durch zwei Abstimmungen zur Erprobung des Abstimmungstools und weist darauf hin, dass die Stimmberechtigten bereits vor Beginn der Abstimmung im Abstimmungstool angemeldet sein müssen, um an der Abstimmung teilnehmen zu können.

TOP 3

Feststellung der

- a) ordnungsgemäßen Ladung
- b) Anzahl anwesender Stimmberechtigter
- c) Beschlussfähigkeit

Mark-Phillip Becker

- a) Mark-Phillip Becker stellt fest, dass die Ladung am 28. April 2021 und somit fristgerecht iSd. Artikel 6.4 der Satzung versandt worden ist.
- b) Mark-Phillip Becker stellt mittels Abstimmung fest, dass 69 von 125 Stimmberechtigten anwesend sind. Das entspricht einer Anwesenheitsquote von 55,20 %.
- c) Die Beschlussfähigkeit konnte damit auf Grundlage von Artikel 7.3 der Satzung festgestellt werden.

TOP 4

Festsetzung und Genehmigung der Tagesordnung

Mark-Phillip Becker

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung versendet. Es gibt keine Anmerkungen zur vorgeschlagenen Tagesordnung.

Beschluss

Mark-Phillip Becker stellt die vorgeschlagene Tagesordnung zur Festsetzung zur Abstimmung mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür:	68
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

(Stimmberechtigte: 69 | abgegebene Stimmen: 69)

Damit wurde die Tagesordnung in der vorgeschlagenen Form angenommen.



TOP 5 **Annahme des Protokolls des 12. Landesjugendausschuss**

Mark-Phillip Becker

Das Protokoll der 12. Sitzung des Landesjugendausschuss vom 8. Februar 2020 in Bremen steht zur Genehmigung aus. Es besteht kein Gesprächsbedarf.

Beschluss

Mark-Phillip Becker bittet um die Annahme des Protokolls des 12. Landesjugendausschuss mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür:	64
Dagegen:	0
Enthaltungen:	5

(Stimmberechtigte: 69 | abgegebene Stimmen: 69)

Das Protokoll zur 12. Sitzung wurde damit ohne Änderungen angenommen.

TOP 6 **Bericht der Landesjugendleitung**

Mark-Phillip Becker, Tim Kohnen

Allgemeines, Mark-Phillip Becker

Mark-Phillip Becker erläutert, dass ein Großteil des Berichts der Landesjugendleitung bereits im Vorfeld aufgezeichnet und den Delegierten und Gästen zur Verfügung gestellt worden ist.

Mark-Phillip Becker berichtet über die digitalen Angebote der Landesjugend infolge der Corona-Pandemie. Er kündigt an, auch nach Wiederbeginn von Präsenzveranstaltungen die Vorteile digitaler Zusammenkünfte weiter ausnutzen zu wollen.

Mark-Phillip Becker reflektiert, dass die Mitglieder der Landesjugendleitung die Corona-Zeit unter anderem dazu genutzt haben, ein Konzept zu entwickeln, um die Zukunftsfähigkeit der Landesjugend bei immer weiter steigendem Arbeitspensum sicherstellen zu können. Dazu solle im Laufe der Sitzung weiter berichtet werden.

Mark-Phillip Becker kündigt an, bei der bevorstehenden Wahl der Landesjugendleitung in TOP 11 nicht wieder für ein Amt zur Verfügung zu stehen. Er bietet gleichzeitig an, der nächsten Landesjugendleitung mit Rat und Tat und seiner Erfahrung zur Seite zu stehen.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum. Mark-Phillip Becker übergibt das Wort an den Kassenwart Tim Kohnen für den Kassenbericht 2020.

Bericht des Kassenwarts, Tim Kohnen

Tim Kohnen fasst einleitend zusammen, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie auch in der Kasse zu spüren sind, weil ein Großteil der geplanten Maßnahmen nicht oder nur in sehr reduzierter Form stattfinden konnte. Infolgedessen seien Einnahmen in Form von Teilnahmebeiträgen oder Förderungen sowie Ausgaben in Form von Übernachtungs-, Reise- oder Verpflegungskosten unplanmäßig entfallen.

Zum Abschnitt »Einnahmen« des Kassenberichts erläutert Tim Kohnen:

- Infolge des Ausfalls eines Großteils der Maßnahmen im Jahr 2020 sind 40.543,00 € weniger Teilnahmebeiträge, 8.150,00 € weniger durch 4320-Zuschüsse und 25.629,44 € weniger aus den Zuschüssen des ZdT-Projekts eingenommen worden als ursprünglich geplant war.



- Der Zuschuss der LHV Niedersachsen iHv. 1.500,00 € ist nicht abgerufen worden, da kein Bedarf bestand.
- Im Ergebnis weichen die Ist-Einnahmen um –62.304,44 € vom Planwert ab.

Zur Ausgabenseite erläutert Tim Kohnen:

- Es sind 8.411,71 € weniger für Lehrgänge ausgegeben worden als geplant, da diese nicht oder nur reduziert stattgefunden haben.
- Es sind 5.458,97 € weniger für Personal ausgegeben worden als geplant, weil die Referentin für Satzung ihre langjähriger Tätigkeit bei der Landesjugend aus familiären Gründen beendet hat.
- Es sind 6.822,39 € weniger für Vorstands- und Gremienarbeit ausgegeben worden als geplant, weil diverse Vorstands-, Leitungs- und Arbeitstreffen nicht (oder zumindest nicht wie üblich in Präsenz) stattgefunden haben.
- Es sind 45.811,34 € weniger für das geplante Schweden-Camp ausgegeben worden, weil dieses nicht stattgefunden hat.
- Es sind 24.400,99 € weniger für die Seminarunterbringung und 7.483,99 € weniger für die zugehörigen Reisekosten ausgegeben worden als geplant.
- Im Bereich ZdT/Seminarmaterial/-ausstattung wurde in diverse digitale Ausstattung investiert und somit 6.000,15 € mehr als angesetzt verausgabt. Nach einem genehmigten ZdT-Änderungsantrag liegt die Abweichung nun noch bei 2.100,15 €.
- Im Ergebnis weichen die Ist-Ausgaben um –123.797,29 € vom Planwert ab.

Tim Kohnen fasst zusammen, dass im Ergebnis ein Jahresüberschuss von 56.206,28 € erzielt worden ist.

Tim Kohnen erklärt, dass für einige Förderungen eine Überzahlung besteht, d.h. zu viele Fördermittel ausgezahlt worden sind als rechnerisch bestehen. Diese müssen noch zurückgezahlt werden. Für den Jugendwaldeinsatz besteht eine Rücklage, weil die traditionellerweise genutzte Schule nicht mehr zur Verfügung steht. Für das ZdT-Projekt müssen Eigenanteile geleistet werden, die rückgelegt werden.

Tim Kohnen stellt fest, dass im Ergebnis damit ein bereinigter Jahresüberschuss in Höhe von 20.628,98 € erzielt worden ist, der im kommenden Jahr wieder abgebaut werden soll.

Tim Kohnen erklärt, dass der Jugendwaldeinsatz nur in halber Besetzung stattgefunden hat, was sich in der Abrechnung zu der Maßnahme an verschiedenen Stellen wiederfinden lässt. Er erklärt, dass wesentlich mehr Mittel vom Landesjugendamt verwendet worden sind als geplant, weil der Jugendwaldeinsatz eine der wenigen Maßnahmen in 2020 war, in der diese Mittel eingesetzt werden konnten. Infolgedessen wurde auf eine Förderung durch die LHV Nds. dann dankend verzichtet.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Mark-Phillip Becker unterbricht die Sitzung um 10:56 Uhr für eine Pause bis 11:10 Uhr.

Die Sitzung wird um 11:10 Uhr fortgesetzt.



TOP 7 Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes

Kai Müncheberg

Mark-Phillip Becker erläutert, dass den Delegierten im Vorfeld der Sitzung der Kassenprüfbericht in wortgleicher, dreifacher Ausfertigung mit jeweils einzelnen Unterschriften zur Verfügung gestellt worden ist, weil die Kassenprüfung digital stattgefunden hat und das Unterschreiben eines einzelnen Dokuments bisher nicht möglich war.

Kai Müncheberg bittet zu entschuldigen, dass sie den Kassenprüfbericht erst am gestrigen Abend zur Verfügung stellen konnten.

Kai Müncheberg erläutert, dass am 20. und 25. Mai die drei Kassenprüfer mit dem Kassenswart digital zur Kassenprüfung zusammengekommen sind. Er verliest das Prüfungsergebnis aus dem Kassenprüfbericht.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum. Kai Müncheberg beantragt die Entlastung des Vorstands.

Antrag

Mark-Phillip Becker bittet um die Abstimmung über die Entlastung des Vorstands mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür:	60
Dagegen:	0
Enthaltung:	9

(Stimmberechtigte: 69 | abgegebene Stimmen: 69)

Damit ist der Vorstand für das Jahr 2020 entlastet.

Miguel Diestelmann (OJ Bremen Hastedt-Vahr) nimmt nun an der Sitzung teil. Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich somit auf 70.

TOP 8 Beschluss: Satzungsänderung

Mark-Phillip Becker

Mark-Phillip Becker erklärt, dass in den letzten Jahren deutlich geworden ist, dass die Landesjugendleitung aufgrund des steigenden Arbeitspensums um einen weiteren, dritten Stellvertreter erweitert werden sollte.

Er stellt dar, dass es neben dieser Änderung weiteren Bedarf für Änderungen gibt. Diese sollen aber erst in der nächsten Präsenzsitzung debattiert und umgesetzt werden. Er kündigt an, dass in Rahmen dieser Änderungen die Anzahl der Stellvertretenden Landesjugendleiter flexibilisiert werden soll.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Antrag

Mark-Phillip Becker bittet um die Abstimmung über die angetragene Satzungsänderung mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür:	64
Dagegen:	2
Enthaltung:	4

(Stimmberechtigte: 70 | abgegebene Stimmen: 70)

Die Änderung der Satzung ist damit wie angetragen angenommen.



TOP 9 **Beschluss: Mitgliedsbeiträge für aktive Mitglieder**

Mark-Phillip Becker

Mark-Phillip Becker erklärt, dass es in der Landesjugend neben den Mitgliedern über die Ortsjugenden nun auch Mitglieder gibt, die direkt Mitglied in der Landesjugend sind. Er erläutert, dass derzeit drei solcher Mitglieder aufgenommen wurden. Für diese muss durch den Landesjugendausschuss ein Mitgliedsbeitrag festgesetzt werden.

Er weist darauf hin, dass es sich nicht um die Mitgliedsbeiträge der Ortsjugenden handelt. Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Antrag

Mark-Phillip Becker bittet um die Abstimmung über die beantragte Festsetzung eines Mitgliedsbeitrags mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür:	61
Dagegen:	2
Enthaltung:	7

(Stimmberechtigte: 70 | abgegebene Stimmen: 70)

Die Festsetzung des Mitgliedsbeitrags ist damit wie angetragen angenommen.

TOP 10 **Wahl eines Wahlleiters oder einer Wahlleiterin**

Mark-Phillip Becker

Mark-Phillip Becker erläutert, dass die anstehenden Wahlen der Landesjugendleitung und Kassenprüfer/innen von einem/einer Wahlleiter/in geführt werden.

Bereits im Vorfeld kandidiert und in Videoform vorgestellt hat sich Marco Plesner aus Melle. Aus dem Plenum gibt es keine Wortmeldungen oder weitere Kandidaturen. Es besteht kein Gesprächsbedarf über den Kandidierenden.

Wahl

Mark-Phillip Becker bittet um die Wahl eines/einer Wahlleiterin mittels des digitalen Abstimmungstools.

Marco Plesner:	68
Dagegen:	0
Enthaltung:	2

(Stimmberechtigte: 70 | abgegebene Stimmen: 70)

Marco Plesner erklärt, die Wahl gerne anzunehmen. Er bedankt sich für das Vertrauen.

Damit wurde Marco Plesner, Melle, zum Wahlleiter für die kommenden Tagesordnungspunkte gewählt.

TOP 11 **Wahl der Landesjugendleitung**

Marco Plesner

Mark-Phillip Becker (Landesjugendleiter), Moritz Bernabei (stv. Landesjugendleiter), Dennis Zelle (stv. Landesjugendleiter), Tim Kohnen (Kassenwart) und Marlon Gerdemann (Schriftführer) haben für die kommenden Wahlen kein Stimmrecht. Die Anzahl der Stimmberechtigten reduziert sich infolgedessen auf 65.



TOP 11.1: Wahl eines/einer Landesjugendleiters/in

Marco Plesner erklärt, dass für den Posten des/der Landesjugendleiters/in bereits folgende Kandidaturen eingegangen sind und eine Vorstellung bereits im Vorfeld der Sitzung stattgefunden hat:

- Dennis Zelle (OJ Elze)

Aus dem Plenum gibt es keine Wortmeldungen oder weitere Kandidaturen. Es besteht kein Gesprächsbedarf über den Kandidierenden.

Wahl

Marco Plesner bittet um die Wahl eines/einer Landesjugendleiters/in mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dennis Zelle:	64
Dagegen:	0
Enthaltung:	1

(Stimmberechtigte: 65 | abgegebene Stimmen: 65)

Marco Plesner stellt fest, dass Dennis Zelle seine Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, bereits im Vorfeld erklärt hat. Damit ist Dennis Zelle zum Landesjugendleiter gewählt worden.

Dennis Zeller erhält als Landesjugendleiter ein Stimmrecht, welches er in Anwesenheit wahrnimmt. Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich somit auf 66.

Manuel Almanzor gratuliert Dennis Zelle zu seiner Wahl und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit. Er spricht Mark-Phillip Becker seinen großen Dank für die Verdienste um die Landesjugend und THW-Jugend aus und lobt die Professionalität der Sitzung.

TOP 11.2: Wahl der Stellvertretenden Landesjugendleiter/innen

Marco Plesner erklärt, dass für die Posten der Stellvertretenden Landesjugendleiter/innen bereits folgende Kandidaturen eingegangen sind und eine Vorstellung bereits im Vorfeld der Sitzung stattgefunden hat:

- Moritz Bernabei (OJ Oldenburg)
- Marlon Gerdemann (OJ Meppen)
- Nico Ströker (OJ Osnabrück)

Aus dem Plenum gibt es keine Wortmeldungen oder weitere Kandidaturen. Es besteht kein Gesprächsbedarf über die Kandidierenden.

Wahl

Marco Plesner bittet um die Wahl der Stellvertretenden Landesjugendleiter/innen mittels des digitalen Abstimmungstools. Jede/r Stimmberechtigte kann bis zu drei Kandidierende wählen.

Marlon Gerdemann:	53
Moritz Bernabei:	50
Nico Ströker:	40
Enthaltung:	3

(Stimmberechtigte: 66 | abgegebene Stimmen: 66)

Marco Plesner stellt fest, dass die drei Gewählten ihre jeweilige Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, bereits im Vorfeld erklärt haben. Damit sind Marlon Gerdemann und Moritz Bernabei zu den Stellvertretenden Landesjugendleitern gewählt worden. Nico Ströker wurde



unter der Bedingung zum Stellvertretenden Landesjugendleiter gewählt, dass das Registergericht die Satzungsänderung im Vereinsregister hinterlegt.

Marlon Gerdemann und Moritz Bernabei erhalten als Stellvertretende Landesjugendleiter jeweils ein Stimmrecht, welches sie in Anwesenheit wahrnehmen. Nico Ströker erhält mangels Bedingungseintritts kein Stimmrecht. Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich somit auf 68.

TOP 11.3: Wahl eines/einer Kassenwarts/in

Marco Plesner erklärt, dass für den Posten des/der Kassenwarts/in bereits folgende Kandidatur eingegangen ist und eine Vorstellung bereits im Vorfeld der Sitzung stattgefunden hat:

- Tim Kohnen (OJ Oldenburg)

Aus dem Plenum gibt es keine Wortmeldungen oder weitere Kandidaturen. Es besteht kein Gesprächsbedarf über den Kandidierenden.

Wahl

Marco Plesner bittet um die Wahl eines/einer Kassenwarts/in mittels des digitalen Abstimmungstools.

Tim Kohnen:	67
Dagegen:	1
Enthaltung:	0

(Stimmberechtigte: 68 | abgegebene Stimmen: 68)

Marco Plesner stellt fest, dass Tim Kohnen seine Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, bereits im Vorfeld erklärt hat. Damit ist Tim Kohnen zum Kassenwart gewählt worden.

Tim Kohnen erhält als Kassenwart ein Stimmrecht, welches er in Anwesenheit wahrnimmt. Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich somit auf 69.

TOP 11.4: Wahl eines/einer Schriftführers/in

Marco Plesner erklärt, dass für den Posten des/der Schriftführers/in bereits folgende Kandidatur eingegangen ist und eine Vorstellung bereits im Vorfeld der Sitzung stattgefunden hat:

- Fynn Telgen (OJ Meppen)

Aus dem Plenum gibt es keine Wortmeldungen oder weitere Kandidaturen. Es besteht kein Gesprächsbedarf über den Kandidierenden.

Wahl

Marco Plesner bittet um die Wahl eines/einer Schriftführers/in mittels des digitalen Abstimmungstools.

Fynn Telgen:	68
Dagegen:	1
Enthaltung:	0

(Stimmberechtigte: 69 | abgegebene Stimmen: 69)

Marco Plesner stellt fest, dass Fynn Telgen seine Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, bereits im Vorfeld erklärt hat. Damit ist Fynn Telgen zum Schriftführer gewählt worden.

Fynn Telgen erhält als Schriftführer ein Stimmrecht, welches er in Anwesenheit wahrnimmt. Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich somit auf 70. Das Protokoll dieser Sitzung wird in Übereinkunft mit dem neuen Schriftführer von Marlon Gerdemann weiter geführt.



TOP 12 Wahl zweier Kassenprüfer/innen

Marco Plesner

Antrag von Dennis Zelle

Dennis Zelle erläutert, dass bei der letzten Wahl der Kassenprüfer/innen abweichend von der Satzungsregelungen drei Kassenprüfer gewählt worden sind mit dem Hintergrund, dass die Belegmenge von drei Personen besser geprüft und im Falle des Ausfalls eines Prüfers die anderen zwei die Position auffangen können.

Dennis Zelle stellt den Antrag, dieses Verfahren fortzuführen und die Anzahl der zu wählenden Kassenprüfer/innen von zwei auf drei zu erhöhen.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Antrag

Dennis Zelle bittet um die Abstimmung über die Erhöhung der Anzahl zu wählender Kassenprüfer/innen wie beantragt mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür:	62
Dagegen:	1
Enthaltung:	7

(Stimmberechtigte: 70 | abgegebene Stimmen: 70)

Dem Antrag wird damit gefolgt.

Wahl dreier Kassenprüfer/innen

Marco Plesner erklärt, dass für die Posten der Kassenprüfer/innen bereits folgende Kandidaturen eingegangen sind und eine Vorstellung bereits im Vorfeld der Sitzung stattgefunden hat:

- Björn Langnickel (OJ Helmstedt)
- Kai Müncheberg (OJ Hude-Bookholzberg)
- Kay-Uwe Gerke (OJ Kutenholz)

Aus dem Plenum gibt es keine Wortmeldungen oder weitere Kandidaturen. Es besteht kein Gesprächsbedarf über die Kandidierenden.

Wahl

Marco Plesner bittet um die Wahl der Kassenprüfer/innen mittels des digitalen Abstimmungstools. Jede/r Stimmberechtigte kann bis zu drei Kandidierende wählen.

Kay-Uwe Gerke:	61
Kai Müncheberg:	60
Björn Langnickel:	58
Enthaltung:	5

(Stimmberechtigte: 70 | abgegebene Stimmen: 69)

Marco Plesner stellt fest, dass die drei Gewählten ihre jeweilige Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, bereits im Vorfeld erklärt haben. Damit sind Kay-Uwe Gerke, Kai Müncheberg und Björn Langnickel zu den Kassenprüfern gewählt worden.

Henry Mücke (OJ Osnabrück) nimmt nun an der Sitzung teil. Die Anzahl der Stimmberechtigten erhöht sich somit auf 71.



Dennis Zelle unterbricht die Sitzung um 12:32 Uhr für eine Mittagspause bis 13:20 Uhr.

Die Sitzung wird um 13:20 Uhr fortgesetzt.

TOP 13 Wahl von Delegierten

Dennis Zelle

TOP 13.1: Wahl von Delegierten für den Bundesjugendausschuss

Dennis Zelle und Mark-Phillip Becker erläutern, dass in den letzten Jahren die Wahl der Delegierten für den Bundesjugendausschuss aufgrund der dynamischen Größe der Delegation aus HBNi stets en-bloc gewählt wurden ohne eine Rangliste. Es bestehe dadurch darüber hinaus die Möglichkeit, die Delegation aus HBNi weiteren Kriterien zu unterstellen (zB. paritätische Besetzung, möglichst geringes Durchschnittsalter, ...).

Dennis Zelle stellt den Antrag, dieses Verfahren fortzuführen und die Delegierten für den Bundesjugendausschuss en-bloc zu wählen.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Antrag

Dennis Zelle bittet um die Abstimmung mittels des digitalen Abstimmungstools darüber, ob die Wahl der Delegierten für den Bundesjugendausschuss en-bloc stattfinden soll.

Dafür:	59
Dagegen:	3
Enthaltung:	8

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 70)

Dem Antrag wird damit gefolgt.

Dennis Zelle erklärt, dass für den Bundesjugendausschuss bereits einige Kandidaturen eingegangen sind. Aus dem Plenum melden sich weitere Delegierte, die auf der Liste ergänzt werden. Die abzustimmende Liste hängt dem Protokoll an.

Es besteht kein Gesprächsbedarf über die Kandidierenden.

Wahl

Dennis Zelle bittet um die Wahl der Delegierten für den Bundesjugendausschuss mittels des digitalen Abstimmungstools im Block.

Dafür:	61
Dagegen:	2
Enthaltung:	8

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 71)

Die Liste wurde damit im Block angenommen.

TOP 13.2: Wahl von Delegierten für die Landeshelfervereinigung Niedersachsen

Dennis Zelle erklärt, dass für die Landeshelfervereinigung Niedersachsen bereits einige Kandidaturen eingegangen sind. Es gibt keine weiteren Kandidaturen oder Gesprächsbedarf über die Kandidierenden aus dem Plenum. Die abzustimmende Liste hängt dem Protokoll an.



Mark-Phillip Becker erklärt, dass die Delegierten nicht im Block sondern im Ranking gewählt werden.

Wahl

Dennis Zelle bittet um die Wahl der Delegierten für die Landeshelfervereinigung Niedersachsen mittels des digitalen Abstimmungstools. Jede/r Stimmberechtigte kann bis zu zwei Kandidierende wählen.

Marlon Gerdemann:	35
Alexander Seidel:	28
Moritz Bernabei:	24
Fynn Telgen:	23
Nico Ströker:	12
Enthaltung:	6

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 71)

Es wurden damit die Delegierten in vorstehender Reihenfolge gewählt.

TOP 13.3: Wahl von Delegierten für die Landeshelfervereinigung Bremen

Dennis Zelle erklärt, dass für die Landeshelfervereinigung Bremen bereits eine Kandidatur eingegangen ist. Es gibt keine weiteren Kandidaturen oder Gesprächsbedarf über die Kandidierenden aus dem Plenum. Die abzustimmende Liste hängt dem Protokoll an.

Mark-Phillip Becker erklärt, dass die Delegierten nicht im Block sondern im Ranking gewählt werden. Es können nur Personen mit Wohnsitz in Bremen gewählt werden.

Wahl

Dennis Zelle bittet um die Wahl der Delegierten für die Landeshelfervereinigung Bremen mittels des digitalen Abstimmungstools.

Stefanie Matteredne:	58
nein:	2
Enthaltung:	10

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 70)

Stefanie Matteredne ist damit als Delegierte für die Landeshelfervereinigung Bremen gewählt.

TOP 13.4: Wahl von Delegierten für den Landesjugendring Niedersachsen

Dennis Zelle erklärt, dass für den Landesjugendring Niedersachsen bereits einige Kandidaturen eingegangen sind. Aus dem Plenum melden sich weitere Delegierte, die auf der Liste ergänzt werden. Die abzustimmende Liste hängt dem Protokoll an.

Es besteht kein Gesprächsbedarf über die Kandidierenden.

Wahl

Dennis Zelle bittet um die Wahl der Delegierten für den Landesjugendring Niedersachsen mittels des digitalen Abstimmungstools. Jede/r Stimmberechtigte kann bis zu zwei Kandidierende wählen.

Marlon Gerdemann:	39
Sophie Kükenbrink:	31
Maike Huskamp:	28
Alexander Seidel:	28
Enthaltung:	2

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 68)

Es wurden damit die Delegierten in vorstehender Reihenfolge gewählt.



TOP 13.5: Wahl von Delegierten für den Landesjugendring Bremen

Dennis Zelle erklärt, dass für den Landesjugendring Bremen bereits einige Kandidaturen eingegangen sind. Es gibt keine weiteren Kandidaturen oder Gesprächsbedarf über die Kandidierenden aus dem Plenum. Die abzustimmende Liste hängt dem Protokoll an.

Mark-Phillip Becker erklärt, dass die Delegierten nicht im Block sondern im Ranking gewählt werden.

Wahl

Dennis Zelle bittet um die Wahl der Delegierten für den Landesjugendring Bremen mittels des digitalen Abstimmungstools. Jede/r Stimmberechtigte kann bis zu zwei Kandidierende wählen.

Florian Busch: 51
 Jerrick Neumann: 42
 Enthaltung: 13

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 69)

Es wurden damit die Delegierten in vorstehender Reihenfolge gewählt.

TOP 14 Vorstellung und Beschluss des Haushalts 2021

Tim Kohnen

Dennis Zelle übergibt das Wort an Tim Kohnen zur Vorstellung des Haushalts 2021.

Tim Kohnen kündigt an, mit dem vorliegenden Haushalt 2021 die Rückmeldungen der Kassenprüfer sowie die Herausforderungen der Corona-Pandemie zu berücksichtigen. Er stellt fest, dass in diesem Jahr bisher kaum Präsenzveranstaltungen haben stattfinden können, der Haushalt aber trotzdem optimistisch in den Rest des Jahres blickt.

Tim Kohnen berichtet freudig, dass die Landesjugend durch ihre Bildungsmaßnahmen in den vergangenen Jahren regelmäßig über 1.500 Teilnehmertage pro Jahr an das Landesjugendamt Niedersachsen melden konnte und infolgedessen nun die Förderung einer Bildungsreferenten/innen-Stelle in Vollzeit zugesagt bekommen hat. Diese Förderung iHv. 57.000,00 € sei im vorliegenden Haushalt mit berücksichtigt. Im Zusammenhang mit dieser Stelle seien einige Investitionen für Büromöbel, IT-Ausstattung und Co eingeplant.

Tim Kohnen erklärt, dass die Ausgaben für Seminar- und Veranstaltungsangebote in ziemlich gleicher Höhe geplant sind wie sie es ohne Corona wären, um ggf. im zweiten Halbjahr bei geringem Pandemiegeschehen noch einige Veranstaltungen aufholen zu können.

Tim Kohnen stellt fest, dass im Ergebnis im Haushaltsjahr 2021 der Bestand planmäßig um 28.371,85 € sachgerecht abgebaut werden soll.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

Beschluss

Dennis Zelle bittet um die Abstimmung über den Haushalt 2021 wie vorgestellt mittels des digitalen Abstimmungstools.

Dafür: 66
 Dagegen: 0
 Enthaltung: 3

(Stimmberechtigte: 71 | abgegebene Stimmen: 69)

Der Haushalt wurde damit wie vorgetragen beschlossen.



Marvin Jagemann (OJ Gifhorn) fragt, auf welche Dauer die neue Bildungsreferenten/innen-Stelle befristet sein wird.

Tim Kohnen erklärt, dass die Stelle grundsätzlich unbegrenzt geplant ist, aber nur solange vom Landesjugendamt finanziert wird solange die Landesjugend die besagten 1.500 Teilnehmertage pro Jahr nachweisen kann.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

TOP 15 Projekt „Für meinen Verband. Zukunft gestalten.“

Dennis Zelle

Dennis Zelle weist auf das Video hin, das Viktoria Fischer als Bildungsreferentin für das ZdT-Projekt bereits im Vorfeld der Sitzung den Delegierten zur Verfügung gestellt hat.

Dennis Zelle berichtet, dass die Jugendcoach-Ausbildung im Rahmen des ZdT-Projekts infolge der Corona-Pandemie digital gestartet ist, und freut sich darauf, mit den Teilnehmenden eine spannende Veranstaltungsreihe erleben zu können.

Weiter berichtet er über die Arbeit der Landesjugendleitung am sogenannten Ressort-Modell, einem Konzept, das die Arbeit der Landesjugendleitung bei steigendem Arbeitspensum leistbar auf verschiedene Schultern verteilen und so die Zukunftsfähigkeit des Vereins auf Dauer sicherstellen soll. Dennis Zelle unterstreicht, dass dieses Modell es ermöglichen soll, dass interessierte Mitglieder sich auf Landesebene an den Stellen engagieren, die sie interessieren..

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

TOP 16 Ausblick auf Termine und Veranstaltungen in 2021/2022

Dennis Zelle

Dennis Zelle verweist aufgrund der dynamischen Pandemielage auf die Terminseite auf der Homepage der Landesjugend, weil dort die aktuellsten Informationen zu den Terminen der Landesjugend zu finden sind. In diesem Zusammenhang weist Dennis Zelle darauf hin, dass die Homepage im letzten Jahr ein grundlegendes Update erhalten hat.

Dennis Zelle kündigt an, dass das JuLeiCa-Seminar im Sommer nun kurzfristig angeboten werden kann wenn es genügend Bedarf in den Ortsjugenden gibt. Er bittet die Ortsjugenden darum, kurzfristig Interessierte auf der Homepage anzumelden. Ebenso kündigt er an, die Ludwigsteiner Tage im Herbst 2021 im Raum Göttingen anbieten zu wollen.

Dennis Zelle weist auf die Digitalen Lagerfeuer und andere digitale Veranstaltungen der Landesjugend hin. Er kündigt an, diese Formate in gewissem Umfang in nächster Zeit weiterführen zu wollen.

Dennis Zelle erklärt, dass das Landesjugendlager infolge der Corona-Pandemie auf das Jahr 2022 verschoben worden ist.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

TOP 17 Wünsche & Anträge

Dennis Zelle

Es gibt keine Wortmeldungen oder Anträge aus dem Plenum.



TOP 18 Verabschiedung

Dennis Zelle

Dennis Zelle bedankt sich bei allen zugeschalteten Delegierten, Gästen und Zuschauern/innen für die Teilnahme und Bereitschaft, an dieser digitalen Premiere teilzunehmen.

Er bedankt sich bei allen Beteiligten vor und hinter der Kamera, die diesen Landesjugendausschuss möglich gemacht haben. Insbesondere bedankt er sich bei Justus Beeck und Moritz Mithöfer aus der Ortsjugend Osnabrück, die einen technisch einwandfreien Ablauf der Veranstaltung sichergestellt haben, sowie bei Marco Plesner aus dem Ortsverband Melle für seine Bereitschaft, die Wahlen der Landesjugendleitung und der Kassenprüfer/innen vertrauensvoll zu leiten.

Dennis Zelle schließt die Sitzung um 14:55 Uhr.

Anlagen zum Protokoll

1. Anwesenheitsliste des Landesjugendvorstands
2. Anwesenheitsliste der Delegierten
3. Vorläufige Tagesordnung
4. Protokoll der 12. Sitzung des Landesjugendausschusses vom 8. Februar 2020
5. Kassenbericht zum Haushalt 2020
6. Abrechnung des Jugendwaldeinsatzes 2020
7. Kassenprüfbericht
8. Antrag der Landesjugendleitung auf Satzungsänderung
9. Antrag der Landesjugendleitung auf Festsetzung eines Mitgliedsbeitrags für aktive Mitglieder
10. Übersicht der Delegiertenkandidaturen
11. Haushaltsentwurf 2021

Für die Richtigkeit:

Mark-Phillip Becker
Landesjugendleiter (bis TOP 10)

Dennis Zelle
Landesjugendleiter (ab TOP 12)

Marlon Gerdemann
Schriftführer (bis TOP 10)
Protokollant (ab TOP 11)

Marco Plesner
Wahlleiter
